



Geheimnisvoller Harz

25. August – 1. September 2019



Bodetal



Fachwerkbauten

Der **Harz** ist als das höchste Mittelgebirge Norddeutschlands bekannt und erstreckt sich über Teile der Länder Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Bestaunen Sie eindrucksvolle Berggipfel oder besichtigen Sie historische Städte mit ihren verträumten Fachwerkhäusern. Es erwartet Sie eine einzigartige fast unberührte Landschaft rings um den legendären Brocken. **Goslar**, die tausendjährige Kaiserstadt am Harz, lädt ein zu einer erlebnisreichen Zeitreise vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Wo einst Kaiser und Könige regierten, finden Besucher heute eine lebhaftige Stadt mit malerischen Gassen und Plätzen zum Bummeln, Verweilen, Shoppen, Geniessen und Entspannen.

1. Tag – Sonntag, 25. August 2019 Zürich – Marburg a. d. Lahn ca. 510 km

Um 08.00 Uhr **Abfahrt in Zürich**/Carparkplatz Sihlquai. Fahrt via auf der Autobahn via Basel – in der Oberrheinebene (Kaffeepause unterwegs) – Freiburg – Karlsruhe – Heidelberg nach **WEINHEIM** (ca. 340 km). Weinheim, auch Zweiburgstadt genannt, lädt mit einer attraktiven historischen Altstadt zum Verweilen ein. Gemeinsames **Mittagessen** und am Nachmittag Weiterfahrt via Darmstadt – Frankfurt – Giessen zu unserem ersten Übernachtungsort **MARBURG AN DER LAHN** (ca. 160 km). Reizvolle Gassen und verwinkelte Treppen, vorbildlich sanierte Fachwerkhäuser und altherwürdige Kirchen – die Marburger Altstadt lädt mit ihrem ureigenen Charme zum Bummeln, Verweilen und Geniessen ein. **Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel Welcome******.

2. Tag – Montag, 26. August 2019 Marburg a. d. Lahn - Goslar ca. 230 km

Nach dem Frühstück verlassen wir Marburg und fahren via Kassel und Göttingen nach **ALFELD** (ca. 200 km). Hier entdecken wir am Nachmittag das lebende Denkmal und erhalten einen exklusiven Einblick in die aktive Schuhleistenproduktion. Wir erfahren Wissenswertes über die Besonderheiten der Gropius-Architektur und die innovativen Ideen des Firmengründers Carl Benscheidt und erfreuen uns dabei auf 100 Jahre lebende Architektur- und Industriegeschichte.

Am späteren Nachmittag erreichen wir dann unser nächstes Ziel GOSLAR (ca. 55 km), wo wir uns für die nächsten 6 Nächte niederlassen. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel Der Achtermann****.

3. Tag – Dienstag, 27. August 2019 Goslar

Die besondere Atmosphäre **GOSLARS**, die Mischung aus Tradition, Geschichte und Moderne, wird uns bei einem **geführten Streifzug** durch die zum Unesco-Weltkulturerbe ernannte Altstadt deutlich. Neben imposanten Bauwerken verschiedenster Epochen, Kirchen und Fachwerkhäusern finden sich Objekte zeitgenössischer Künstler aus der ganzen Welt. Historische Gebäude, wie das Grosse Heilige Kreuz, bieten heute Kunsthandwerkern Raum für kreative Arbeiten. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung in Goslar. **Gemeinsames Abendessen im Hotel.**

4. Tag – Mittwoch, 28. August 2019 Brocken und Wernigerode ca. 80 km

Bei einer Reise in den Harz darf eine **Fahrt mit der legendären Brocken-Schmalspurbahn** nicht fehlen! Wir «erfahren» ab dem Bahnhof Drei-Annen-Hohne (ca. 45 km) den sagenumwobenen, 1142 m hohen Brocken und geniessen unterwegs das überwältigende Panorama des Nationalparks Harz sowie den phantastischen Ausblick ins Vorland. Auf dem Gipfel inmitten der Granitblöcke wachsen Pflanzen des hohen Nordens und die beeindruckenden Granitklippen mit den vielsagenden Namen «Teufelskanzel» und «Hexenaltar» regen die Fantasie an. Wer sich für die Geschichte und Natur der Brockenkuppe interessiert, sollte einen Abstecher ins Nationalpark-Besucherzentrum einlegen. Eine moderne und umfangreiche Ausstellung gibt auch bei schlechtem Wetter die Möglichkeit, die Schätze des Brockens zu entdecken. Nach einer individuellen Mittagspause fahren wir mit der Brockenbahn bis nach **WERNIGERODE**. Am Bahnhof werden wir bereits von der **Schlossbahn** erwartet, welche uns zum Schloss Wernigerode hinaufführt. Während der Fahrt können wir in Ruhe den Charme Wernigerodes geniessen und werden durch die Fahrer über die Sehenswürdigkeiten informiert. Auf einem **geführten Rundgang erfahren wir Wissenswertes über die Geschichte des Schlosses**. Der Museumsrundgang führt uns durch über 40 zum Teil original eingerichtete Wohnräume des deutschen Hochadels. Rückkehr nach **GOSLAR** (ca. 35 km) und **gemeinsames Abendessen im Hotel.**

5. Tag – Donnerstag, 29. August 2019 Harzrundfahrt ca. 90 km

Unsere heutige erste Station ist der **Baumwipfelpfad** in **BAD HARZBURG** (ca. 15 km). Hier erleben wir die Natur aus einer ganz neuen Perspektive. In einer Höhe von bis zu 26 m führt ein Pfad durch Baumkronen. Der Baumwipfelpfad bietet auf einer Länge von 1000 m verschiedene Stationen zum Erleben, Erfahren und Verweilen. Nächster Stopp ist im 10 km entfernten **TORFHAUS**, wo wir mit einer wunderschönen Aussicht auf den Brocken und das Radautal belohnt werden. Wer will kann hier das **Nationalpark-Besucherzentrum** besuchen. Individuelle Mittagspause. Am Nachmittag steht ein interessanter Besuch zum **Thema «Vom Wasserrad zur Energiewende»** auf dem Programm. Die **Grube Samson** war lange Zeit das tiefste Bergwerk der Welt. Neben einmaligen Maschinenbauanlagen verfügt die Grube Samson über funktionstüchtige Wasserräder und eine Fahrkunst. Nirgendwo lassen sich historische und aktuelle Energiegewinnungsaspekte eindrucksvoller zeigen. Neben einem Einblick in die Waldnutzungen im Harz, sprechen wir auch über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen im «Bergstaat» früher und heute. Wir steigen ca. 25 m auf bequemen Stufen nach unten und «fahren» (laufen) durch einen 88 m langen Stollen wieder aus dem Berg hinaus. Darnach sehen wir uns Oberteich und Rehberger Graben an und verschaffen uns damit einen Gesamtüberblick des Energieversorgungssystems des Andreasberger Reviers. Unser letzter Anlaufpunkt des heutigen Ausflugs ist die **Stabkirche** in **HAHNENKLEE** (ca. 30 km). Sie ist durch ihre Ausstattung und Bauweise unter den Kirchenbauten in Deutschland so einzigartig, dass sie Besucher aus dem In- und Ausland anzieht und sichert sich Platz 29 der 100 bedeutendsten Bauwerke in Norddeutschland. Rückkehr nach Goslar (ca. 15 km) und **gemeinsames Abendessen im Hotel.**

6. Tag – Freitag, 30. August 2019

südliche Lüneburger Heide ca. 260 km

Den heutigen Tag widmen wir der **südlichen Lüneburger Heide**. Nach dem Frühstück Fahrt nach **FASSBERG**. Hier unternehmen wir eine **gemütliche Planwagenfahrt** durch die wunderschönen Heideflächen mit den bizarren Wacholdern. Die Kutsche bringt uns dann direkt zum **Heidschnucken Hof Niederrohe**, wo wir den Eintrieb der Heidschnucken Herde hautnah miterleben können. In gemütlicher Runde geniessen wir einen **urigen Heidschnucken-Mittagsimbiss**. Im anschliessenden **Gespräch** mit dem **Schäfer** erfahren wir alles Wissenswerte über die Heidschnuckenhaltung und – Zucht früher zur Zeit der Heidebauernwirtschaft und heute. Rückkehr nach Goslar und **gemeinsames Abendessen im Hotel**.

7. Tag – Samstag, 31. August 2019

Derenburg & Quendlinburg ca. 110 km

Nach dem Frühstück fahren wir nach **DERENBURG** (ca. 40 km). Seit über 4000 Jahren fasziniert die glühende Glasmasse die Menschheit. In der **Derenburger Hütte** wird noch direkt am Hüttenofen nach alter Handwerkskunst traditionell Glas hergestellt und veredelt. Auf dem **Erlebnisdungang «ManufaktOur»**, bei dem wir die Gluthitze des Ofens hautnah spüren und den Glasmachern bei der anstrengenden Arbeit zuschauen können, erfahren wir alles rund um das Thema Glas. Danach Weiterfahrt nach **QUEDLINBURG** (ca. 25 km). Die alte Stadt Quedlinburg zählt mit ihrer historischen Altstadt und über 1000 sehenswerten Fachwerkhäusern zu den eindrucksvollsten Städten des Harzes. Nach der individuellen Mittagspause entdecken wir auf **geführten Altstadtrundgang** die Vielfalt der Stadt und ihrer Baudenkmäler. Die traditionelle Bauweise dieser Häuser wird im Fachwerkmuseum Ständerbau veranschaulicht. Im Anschluss Fahrt nach **THALE im Bodetal** (ca. 10 km). Das Bodetal begeistert mit seinen steilen Felswänden, urwüchsigen Wäldern und blühenden Bergwiesen. Knochige Wurzeln, versteinerte Silhouetten oder gar echte Hexen machen deutlich, wo wir uns befinden: Im Bodetal, im Sagenharz. Mit der Kabinenbahn erreichen wir den **Hexentanzplatz**. Einst eine germanische Kultstätte, ranken sich heute zahlreiche Legenden um den Felsen über der Bode-Schlucht. Wir geniessen eine fantastische Aussicht auf die wildromantischen Täler des Harzes, bevor es wieder zurück nach **GOSLAR** geht (ca. 65 km). Als krönenden Abschluss unserer Harzreise erleben wir heute Abend einen **mythischen «Hexen-Abend»** im Hotel. Wir lassen uns verzaubern und werden in eine Welt der Hexen und Teufel entführt. Abgerundet wird dieser Abend mit darauf abgestimmten Speisen. Die «Wolfshäger Hexenbrut» werden uns mit viel Witz, Spass und Gesang durch den Abend führen.

8. Tag – Sonntag, 1. September 2019

Goslar - Zürich

ca. 680 km

Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen von Goslar. Fahrt via Göttingen.- Kassel – Würzburg – **Mittagessen unterwegs in der Region TAUBERBISCHOFSSHEIM** – Heilbronn – Stuttgart – Singen – zurück in die Schweiz nach Zürich.

Unterkunft in Marburg an der Lahn 25. – 26. August 2019

Das elegante **Welcome Hotel****** liegt im Herzen der historischen Universitätsstadt. Junges, modernes Design, ein gehobenes Restaurant mit Bar, die urige Eventlocation Pinte und die wenigen Schritte zur malerischen Altstadt sind nur ein paar der vielen Highlights. Alle Zimmer umfassen Sat-TV, eine Minibar und ein eigenes Bad.

Unterkunft in Goslar 26. August – 1. September 2019

Das Hotel Der Achtermann**** verfügt über einen 1000 m² grossen Wellnessbereich mit einem Innenpool und verschiedenen Saunen. Freuen Sie sich ausserdem auf ein traditionelles Restaurant, in dem Spezialitäten aus dem Harz serviert werden. Das Hotel liegt 5 Gehminuten von der Altstadt entfernt. Alle Zimmer verfügen über Sat-TV und ein eigenes Bad. Im Sommer geniessen Sie Snacks und Getränke auf der Terrasse.

Programm - Änderungen vorbehalten

Beschränkte Anzahl Teilnehmer

Im Pauschalarrangement inbegriffen:

- Fahrt mit modernem Fernreisebus mit Schlafsesseln (seitlich und rückwärtsverstellbar mit Armlehnen), Klimaanlage, Kühlschrank, Toilette, Videoanlage, Fussstützen und Gardinen.
- Alle für den Fahrtverlauf erforderlichen Kilometer inklusive sämtlicher eventuell anfallender Strassen-, Parkplatz-, Brücken- oder Tunnelbenutzungsgebühren sowie alle sonstigen Abgaben und Steuern.
- 1 Zwischenübernachtung auf der Hinfahrt inkl. Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet) im Hotel Welcome**** in Marburg an der Lahn
- 6 Übernachtungen inkl. Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet) sowie mythischer Hexen-Abend im Hotel Der Achtermann in Goslar
- Mittagessen auf der Hinfahrt in Weinheim und auf der Rückfahrt in Tauberbischofsheim
- Führung Fagus Werk in Alfeld (Schuhleistenproduktion)
- Geführter Altstadttrundgang in Goslar und Quedlinburg
- Fahrt mit der Brocken-Schmalspurbahn inkl. Eintritt ins Nationalpark-Besucherzentrum
- Fahrt mit der Schlossbergbahn sowie Eintritt und Führung Schloss Wernigerode
- Eintritt Baumwipfelpfad Bad Harzburg
- Spezialführung "Vom Wasserrad zur Energiewende" Bergwerkbesuch inkl. Führung über Tage bei St. Andreasberg
- Kutschen/Planwagenfahrt durch die Heide mit anschliessendem Schnucken-Rendezvous und urigem Mittagsimbiss
- Erlebnisführung "ManufaktOur" in der Glasmanufaktur Harzkristall in Derenburg
- Bergfahrt zum Hexenplatz mit der Seilbahn Thale (6er Gondel)
- Die Unterbringung und Verpflegung des Chauffeurs sowie dessen Spesen
- Alle Trinkgelder, ausgenommen bei individueller Verpflegung

Nicht im Pauschalarrangement inbegriffen:

- sämtliche nicht ausdrücklich erwähnten Eintritte und Besichtigungen
- Mittagessen (ausgenommen am 1. 6. und 8. Tag)
- Getränke
- Die persönlichen Auslagen
- Gepäckservice im Hotel falls gewünscht
- Versicherungen

Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Anmeldung, die bis zum 1. März 2019 zu erfolgen hat.

Für die Zuteilung und die persönlichen Wünsche ist das Eingangsdatum der Anmeldung massgebend. Die Mindestbeteiligung für die Reise beträgt 30 Teilnehmer.

Die Rechnungszahlung mit eventueller Versicherungsprämie ist bis zum 31. Mai 2019 zu leisten. Die Zahlung ist per Überweisung von einem Post- oder Bankkonto auf das Postkonto 80-16979-1 VBZ Veteranenbund vpod, 8000 Zürich, Wochenreise zu tätigen.

Bei Abmeldung nach dem 31. Mai 2019 wird vom VBZ - Veteranenbund vpod eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 50.- pro Person und mit der Rückzahlung verrechnet. Zusätzlich gelten die „Allgemeinen Reise- und Vertragsbedingungen“ von Twerenbold Reisen AG. Die Angemeldeten haften persönlich im vollen Umfang des gebuchten Arrangements, sofern nicht eine Annullationskostenversicherung (zum Beispiel TCS, ACS, AXA Winterthur, ELVIA oder andere) die Forderung decken.

Der Vorstand und die Reiseleitung wünschen allen Teilnehmern viel Freude und Spass bei dieser interessanten und schönen Reise.

Der Reiseleiter
Erwin Wittwer

Anmeldung Wochenreise 25. August – 1. September 2019

Geheimnisvoller Harz

bis 1. März 2019 senden an Erwin Wittwer, Entlisbergstrasse 73, 8038 Zürich

Teilnehmer 1	Teilnehmer 2
Name:	Name:.....
Vorname:	Vorname:.....
Strasse:	Strasse:.....
PLZ & Ort:.....	PLZ & Ort:.....
Telefon:	E-Mail:.....

Ich / wir buchen:

..... Pauschalarrangement pro Person Inkl. alle Trinkgelder	Fr. 1380.00
..... Zuschlag für Einzelzimmer	Fr. 120.00
..... ELVIA - Annullationskostenversicherung pro Person	Fr. 20.00
..... ELVIA - Reisezwischenfallversicherung pro Person	Fr. 9.00

Ich / wir haben eine Annullationskostenversicherung bei:

..... ACS TCS AXA W'thur andere:

Zuschlag pro Person für nicht VPOD – Mitglieder Fr. 100.00 x

Sitzplatzreservierung im Bus, wenn möglich und frei (sonst nächste freie Reihe)

	Teilnehmer 1	Teilnehmer 2
Sitzreihe 1 pro Person	Fr. 40.00
Sitzreihe 2 pro Person	Fr. 20.00
Sitzreihe 3 pro Person	Fr. 10.00

Ich / wir möchten:	Teilnehmer 1	Teilnehmer 2
Gluten frei
Laktose frei
Pilze frei
Zucker frei essen.

Bemerkungen über Gesundheitszustand und Medikamente:

.....
.....
.....

Notfall Adresse und Telefon-Nummer von Angehörigen:

Name:

.....

Adresse:

.....

Plz / Ort:

.....

Telefon-Nummer:

.....

Bemerkungen:

.....
.....

Jeder Teilnehmer ist selbstständig.

Datum:.....

Unterschrift:

Programmänderungen vorbehalten